

PCI blickt auf 5 komplett ausgebuchte Planerseminare an unterschiedlichen Veranstaltungsorten zurück

Erfolgreicher Abschluss der PCI-Seminarreihe „Neuen Normen im Bereich Bauwerksabdichtungen“

Mit der Veranstaltung in Köln ist die PCI-Seminarreihe „Neue Normen für Bauwerksabdichtungen“ für Architekten, Planer und Sachverständige zu Ende gegangen. Wie schon in Bad Homburg, München, Rostock/Warnemünde und Kassel waren alle Veranstaltungen komplett ausgebucht. Im Fokus der PCI-Seminarreihe, die in Kooperation mit der Kessel AG durchgeführt wurde, stand dabei die fachgerechte Planung und Ausführung von Innenraumabdichtungen.

Zum Abschluss der PCI-Seminarreihe „Neue Normen für Bauwerksabdichtungen“ konnte Stephan Tschernek, Leiter der PCI Akademie wieder zahlreiche Teilnehmer in dem vollbesetzten Seminarraum im Maritim Hotel Köln begrüßen.

Den Vortragsabend eröffnete Dr. Josef Felixberger, technischer Direktor der PCI Augsburg GmbH, um 18.00 Uhr mit seinen Ausführungen zu den neuen Regelwerken und Beanspruchungsklassen für Bauwerksabdichtungen und deren Auswirkungen auf Innenabdichtungen. Anhand von Detaillösungen für Innenräume

Sitz der Gesellschaft:
PCI Augsburg GmbH
Piccardstraße 11, 86159 Augsburg
Postfach 10 22 47, 86012 Augsburg
Tel. +49(8 21) 59 01-0
Fax +49(8 21) 59 01-372

Geschäftsführer:
Marc Christian Köppe (Vorsitz)
Frank Rösiger

Aufsichtsratsvorsitzender:
Philipp Kley

Registergericht:
Amtsgericht Augsburg, HRB 6355
USt-IdNr.: DE811143409

www.pci-augsburg.de

Augsburg, 21.02.2017

Seite 2 von 4

wurden die Anforderungen an den Untergrund und die Verbundabdichtungen praxisnah anhand von Beispielen demonstriert.

Nach einer Pause folgte im Anschluss Dipl.-Ing. Roland Priller, Leiter Innovationsmanagement/Normung der KESSEL AG mit seinen Erläuterungen bei der Planung und dem Einbau von Abläufen und deren Auswirkungen im Zusammenhang mit der neuen DIN-Norm.

Besonderes Augenmerk wurde dabei auf mögliche Fehlerquellen sowie deren Vermeidung bei der Planung von Abdichtungen und dem Einbau von Abläufen und Rinnen gelegt.

Das Seminar endete mit einer offenen und rege geführten Diskussionsrunde gegen 22.00 Uhr.

Anschließend wurde allen Teilnehmern ein Zertifikat überreicht, dass bei den Architektenkammern für die Anerkennung von Fortbildungspunkten/-stunden eingereicht werden kann.

„Wir freuen uns, dass wir mit diesem aktuellen Thema einen so großen Zuspruch bei den eingeladenen Architekten, Planern und Sachverständigen erhalten haben. Aufgrund der vielen positiven Rückmeldungen bei allen fünf Veranstaltungen sind weitere Seminartermine bereits in Planung“, so das Gesamtfazit von Stephan Tschernek.

Die neuen Termine, sobald diese feststehen, sowie das gesamte Seminarprogramm der PCI können auf der Webseite www.pci-akademie.de abgerufen werden. Auf dieser Seite kann man ganz gezielt nach Seminaren suchen und sich anmelden.

Sitz der Gesellschaft:
PCI Augsburg GmbH
Piccardstraße 11, 86159 Augsburg
Postfach 10 22 47, 86012 Augsburg
Tel. +49(8 21) 59 01-0
Fax +49(8 21) 59 01-372

Geschäftsführer:
Marc Christian Köppe (Vorsitz)
Frank Rösiger

Aufsichtsratsvorsitzender:
Philipp Kley

Registergericht:
Amtsgericht Augsburg, HRB 6355
USt-IdNr.: DE811143409

www.pci-augsburg.de

Augsburg, 21.02.2017

Seite 3 von 4

Bilder



Auch das letzte Planerseminar zum Thema „Neue Normen für Bauwerksabdichtungen“ im Maritim Hotel Köln war komplett ausgebucht.

<https://pics.pci-augsburg.com:443/php/index.php?database=2&downloadimage=9037&size=4912x3264&format=&check=5d5bd511ebdbff5e9000d2b611f1834>

Sitz der Gesellschaft:
PCI Augsburg GmbH
Piccardstraße 11, 86159 Augsburg
Postfach 10 22 47, 86012 Augsburg
Tel. +49(8 21) 59 01-0
Fax +49(8 21) 59 01-372

Geschäftsführer:
Marc Christian Köppe (Vorsitz)
Frank Rösiger

Aufsichtsratsvorsitzender:
Philipp Kley

Registergericht:
Amtsgericht Augsburg, HRB 6355
USt-IdNr.: DE811143409

www.pci-augsburg.de

Augsburg, 21.02.2017

Seite 4 von 4

Über PCI

PCI Augsburg GmbH ist Teil des Unternehmensbereichs Bauchemie der BASF und führend im Bereich Fliesenverlegewerkstoffe für Fachbetriebe in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Das Unternehmen bietet außerdem Produktsysteme für Abdichtung, Betonschutz und -instandsetzung sowie ein Komplettsortiment für den Bodenleger-Bereich an. PCI beschäftigt europaweit über 1.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und erwirtschaftete im Jahr 2016 einen Umsatz von mehr als 250 Millionen € netto. Weitere Informationen zur PCI im Internet unter www.pci-augsburg.de.

Über BASF

BASF steht für Chemie, die verbindet – für eine nachhaltige Zukunft. Wir verbinden wirtschaftlichen Erfolg mit dem Schutz der Umwelt und gesellschaftlicher Verantwortung. Rund 112.000 Mitarbeiter arbeiten in der BASF-Gruppe daran, zum Erfolg unserer Kunden aus nahezu allen Branchen und in fast allen Ländern der Welt beizutragen. Unser Portfolio haben wir in den Segmenten Chemicals, Performance Products, Functional Materials & Solutions, Agricultural Solutions und Oil & Gas zusammengefasst. BASF erzielte 2015 weltweit einen Umsatz von mehr als 70 Milliarden €. BASF ist börsennotiert in Frankfurt (BAS), London (BFA) und Zürich (AN). Weitere Informationen unter www.basf.com.

Ansprechpartner für Redakteure:

Christian Kemptner

PCI Augsburg GmbH

Tel.: +49 (821) 5901-351

Fax: +49 (821) 5901-416

E-Mail: christian.kemptner@basf.com

Sitz der Gesellschaft:

PCI Augsburg GmbH
Piccardstraße 11, 86159 Augsburg
Postfach 10 22 47, 86012 Augsburg
Tel. +49(821) 59 01-0
Fax +49(821) 59 01-372

Geschäftsführer:

Marc Christian Köppe (Vorsitz)
Frank Rösiger

Aufsichtsratsvorsitzender:

Philipp Kley

Registergericht:

Amtsgericht Augsburg, HRB 6355
USt-IdNr.: DE811143409

www.pci-augsburg.de